

Pressemitteilung

Initiative für ein Berliner Sozialforum

Kontakt zum Sozialforum:

Sascha Kimpel, privat: 695 05 422; kimsas@web.de

Für die kritischen Gewerkschafter:

IG Bau Vorsitzender, Lothar Nätebusch, tel.: 0172-391 81 38

Berlin, den 1.6.03

Initiative für ein Berliner Sozialforum mobilisiert 2000 Personen auf Demonstration unter dem Motto „Stoppt Schröders Krieg gegen den Sozialstaat“. Gemeinsame Kundgebung mit Gewerkschaftern vor dem Hotel Estrel

„Die heutige Demonstration und Kundgebung gegen Schröders Politik kann nur der Anfang einer breiten Mobilisierung von unten sein, die wir vom Sozialforum in alle Richtungen vorantreiben werden“, so Sascha Kimpel von der Initiative für ein Berliner Sozialforum. Das Bündnis mit den kritischen Gewerkschaftern von „berlin von unten“, IG BAU Berlin, IG Metall Berlin, Erwerbslosen, Migrantenorganisationen und anderen war erfolgreich und muss sich weiter ausweiten. Schröders Agenda 2010 kann noch verhindert werden durch eine breite Mobilisierung, die jetzt beginnen muss. „Alternativen zu Schröders Agenda sind machbar, und finanzierbar!“, so der Politikprofessor Peter Grottian. Die Reichen müssen zahlen!